

Was können wir unseren eigenen Kindern eigentlich zumuten? Und wie?







Agenda

- Soldaten im Einsatz
- 2. Das Kind
 - a) Grundbedürfnisse eines Kindes
 - b) kindliche Entwicklung
 - c) Trennungsangst
 - d) Kinder von Soldaten im Einsatz
- 3. Maßnahmen
 - a) Umgang mit Trennungsangst
 - b) Möglichkeiten zur Veranschaulichung
 - c) Kommunikation







1. Soldaten im Einsatz









- ▶ Dienst unter außergewöhnlichen Bedingungen
- häufige, oft lange, unvorhersehbare Absenzen
- physisch wie psychisch fordernder Dienst







- ► Dienst unter außergewöhnlichen Bedingungen
- ► häufige, oft lange, unvorhersehbare Absenzen
- physisch wie psychisch fordernder Dienst









- ► Dienst unter außergewöhnlichen Bedingungen
- ► häufige, oft lange, unvorhersehbare Absenzen Trennung vom familiären Netzwerk (Ender, 2006) als universaler Stressor (Castro, Adler & Britt, 2006)
- ▶ physisch wie psychisch fordernder Dienst





- ► Dienst unter außergewöhnlichen Bedingungen
- ► häufige, oft lange, unvorhersehbare Absenzen
- physisch wie psychisch fordernder Dienst
 - Risiko von Verletzung bis hin zu Tod (Ender, 2006)
 - Häufiger PTBS (Maheshwari & Kumar, 2016)
 - Gehäufte Angstsymptomatiken (Hoge et al., 2004)
 - nur 30% in professioneller Behandlung (Hoge et al., 2004)
 - Spillover-Theory (Staines, 1980)
 - ~14% d. vorzeitige Repatriierungen familiär bedingt (Zabka, 2009)















Brazelton (2002)

7 Grundbedürfnisse von Kindern

Bedürfnis nach

- 1. ... beständigen, liebevollen Beziehungen
- 2. ... körperlicher Unversehrtheit & Sicherheit
- 3. ... individuellen Erfahrungen
- 4. ...









Brazelton (2002)

7 Grundbedürfnisse von Kindern

Bedürfnis nach

- 4. ... entwicklungsgerechten Erfahrungen
- 5. ... Grenzen & Struktur
- 6. ... stabilen & unterstützenden Gemeinschaften
- 7. ... einer sicheren Zukunft für die Menschheit









Jean Piaget (1981), John Bowlby (1973) & Kohlberg (1996)

Die kindlichen Entwicklung

Entstehung von Bindung (6W-6M)

Pre-Attachement (0-6W)

Erste Trennungsangst (6-18M)

Objektpermanenz (18-24M)



© Rekr Ahrer Christian

Ebene der Moral Entwicklung (...-9J)

. Ebene der Moral Entwicklung

Sensomotorische Phase (0-2J)

Präoperationale Phase (3-7J) Phase konkreter Operationen (7-11J) Phase formaler Operationen (11J+J)

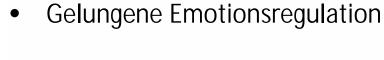




Ahnert & Spangler (2014), Ainsworth (1978)

Einflussfaktoren auf Bindungsentwicklung

- ▶ Zeitliche Verfügbarkeit
- Unsicher-vermeidende Bindung
- Deaktivierung d. Bindungssystem
- Überregulierte Emotionen
- ► Feinfühligkeit ... potentiellen BP
 - →Sicher-Gebunden
- ► Qualität d. Beziehungsgesta Angemessen Aktivierung d. Bindungssystem





© Rekr Ahrer Christian

- Unsicher-ambivalent Bindung
- Hyperaktivierung Bindungssystem
- Unterregulierte Emotionen







Trennungsangst

- ▶ Auslöser
 - Fehlende Bindungsperson
 - o. fehlendes Wissen um deren sichere Rückkehr
- ▶ Zeichen für funktionierende Bindung
- ► Inter- & Intraindividuell Variabel







Trennungsangst

- ► Einflussfaktoren
 - Vorhandensein weiterer Bindungspersonen
 - Anzahl & Verlauf vergangener Trennungssituationen
 - Kulturelle Normen
 - Eigenschaften
 - ▶ von Kind & Eltern







Pincus et. al. (2007)

Kinder von Soldaten im Einsatz

- ▶ Vor dem Einsatz:
 - ► Erwartung der Trennung
 - Physisch anwesend, psychologisch abwesend
 - ► Einsatztraining: Erste Abwesenheiten
 - ► Vernachlässigung der Alltagsroutine
- ► Während dem Einsatz:







Pincus et. al. (2007)

Kinder von Soldaten im Einsatz

► Mögliche negative Änderungen während dem Einsatz

	Alter	Verhalten
Säugling	< 1J	Essensverweigerung
Kleinkind	1-3J	Wutanfälle, Schlafprobleme
Vorschüler	3-6J	Aggression, Anhänglicher
Schulalter	6-12J	Depressive Symptome
Teenager	12-18J	Reizbar, Rebellisch

Korrespondiert mit den Ergebnissen v. Booth, Segal & Bell (2008)





Kinder von Soldaten im Einsatz

► Mögliche Reaktionen nach der Rückkehr

	Alter	Verhalten
Säugling, Kleinkind	0-3J	Fremdeln mit Papa
Vorschüler	3-6J	Vermeidung gesteigertes Nähebedürfnis
Schulalter	6-12J	Vorwurf oder Annäherung





Wirkung der Abwesenheit

- ► Erhöhte Vulnerabilität für Traumatisierung (Fischer, 2004)
- ▶ Military Family Syndrom (LaGrone, 1978)
- Problematische Kombination (Palmer, 2008)
 - Trennung von einem Elternteil
 - Erhöhter Stress beim anderen
- Einsatz ist selten Ursache für pathologische Symptome (Jensen, Martin & Watanabe, 1996)







3. Maßnahmen







Umgang mit Trennungsangst

- ► Anerkennung der Gefühle des Kindes
- ▶ Trennungssituation: Vorbereitungstraining
 - Ziel: Konzept der Objektpermanenz näherbringen
- ► Gewöhnung an Ersatzobjekt









Umgang mit Trennungsangst

- ▶ Abreise
 - Nie ohne Verabschiedung
 - Keine hektische & negative Stimmung
 - Keine Verzögerung
- Rückkehr
 - Unbedingt Begrüßen
 - Positive Stimmung, nicht überschwänglich







Kreim, Bruns, & Völker, 2014

Möglichkeiten zur Veranschaulichung

- ▶ Ziel
 - Alters- & kindgerechtes Sprechen mit Kind
 - Aufkommen von Sorgen & Ängsten eindämmen
- ▶ Beispiele
 - Karl der Bärenreporter (DBW)
 - Wuckl der Bär (ÖBH)
 - Papa Tag (4. PzGrenBrig)







Möglichkeiten zur Veranschaulichung

► Karl der Bärenreporter









Möglichkeiten zur Veranschaulichung

► Wuckl der Bär









Möglichkeiten der Veranschaulichung

▶ Wiedersehenskalender







Möglichkeiten zur Veranschaulichung

▶ Papa Tag









Castro, Adler, & Britt (2006)

Kommunikation

- ► Kontakthalten
 - Nachteile:
 - ► Stress-Auslösende Neuigkeiten von Zuhause
 - ▶ Wiederaufleben alter Probleme

- © Rekr Ahrer Christian
- Vorteile: Aufrechterhaltung psychologischer Nähe
 - ► Persönliche Intimität
 - ► Erleichtert Reintegration nach Rückkehr









Möglichkeiten Nähe zu vermitteln

- 1. Polster mit eigenem Bild + Behandlung mit oft getragenes Parfum
- Sticker mit Namen & Gesicht von sich in dessen geliebtes Kinderbuch kleben
- Aufnahme (Video/Audio) beim Vorlesen von Gute-Nacht-Geschichten
- 4. Zu besonderen Anlässen (z.B.: Zeugnisverteilung): Organisieren des Zusenden einer Pizza + Notiz mit Stolz-Bekundung





Möglichkeiten Nähe zu vermitteln

- Erste Hilfe-Paket für Krankheitsfälle: psychisch & körperlich
- 6. Telefonierend ein gemeinsames Event erleben (z. B.: Fischen)
- 7. Auf Distanz "Verstecken" spielen
- 8. Gemeinsam virtuell Einsatzgebiet erkunden
- Dokumentation des Tagesablaufes: Kind & Elternteil
- 10. Gemeinsam planen, wie man die gemeinsame Zeit nachholt





Kommunikation über Belastungen

- ... nach Erleben eines potentiell traumatisierenden Ereignis:
 - ▶ 1. Bereitschaft
 - 2. Zeitpunkt
 - 3. Angemessene Erklärung







Castro, Adler, & Britt (2006)

Kommunikation mit Familie in der Heimat

- ► Emotionale, stressreduzierende Unterstützung
 - des zurückbleibenden (Ehe-) Partners
 - des Kindes
 - ▶ z. B.:
 - ▶ Nähe zeigen
 - ► Routine beibehalten
 - Organisatorisches abnehmen







Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?







Quellen

- ▶ Ainsworth, M. D. S., Blehar, M. C., Waters, E. & Wall, S. (1978). Patterns of attachment: A psychological study of the Strange Situation. Hillsdale: Erlbaum.
- Ahnert, L., & Spangler, G. (2014). Die Bindungstheorie. In L. Ahnert, Theorien in der Entwicklungspsychologie (S. 404-435). Berlin, Heidelberg: Springer.
- ▶ Bach, J., & Rothgang, G.-W. (2015). Entwicklungspsychologie. Stuttgart: W. Kolhammer Verlag.
- ▶ Booth, B., Segal, M. W., & Bell, D. (2008). What we know about army families. Fairfax: ICF International.
- ▶ Bowlby, J. (1973). Mütterliche Zuwendung und geistige Gesundheit. München: Kindler.
- Brazelton, T. B. (2002). Die sieben Grundbedürfnisse von Kindern. Weinheim/Basel: BELTZ Verlag.
- Castro, C. A., Adler, A. B., & Britt, T. W. (2006). The Military Family. Westport: Praeger Security International.
- Ender, M. G. (2006). Voices from the Backseat. In C. A. Castro, A. B. Adler
 T. W. Britt, Military Family (S. 138-166). Westport: Praeger Security International.





Quellen

- ▶ Hoge, C. W., Castro, C. A., Messer, S. C., McGurk, D., Cotting, D. I., & Koffman, R. L. (1. Juli 2004). Combat Duty in Iraq and Afghanistan, Mental Health Problems, and Barriers to Care. The New England Journal of Medicine, S. 13-22.
- http://www.fambooks.com/daads/fathering.html (25.03.2019)
- ▶ Jensen, P. S., Martin, D., & Watanabe, H. (1996). Children's Response to Parental Separation during Operation Desert Storm. Journal of the American Academy of Child & Adolescent Psychiatry, S. 433-441.
- ► Kohlberg, L. (1996) Die Psychologie der Moralentwicklung. Frankfurt am Main: Suhrkamp
- ► Kreim, G., Bruns, S., & Völker, B. (2014). Psychologie für Einsatz und Notfall. Bonn: Bernard & Graefe.
- ▶ LaGrone, D. M. (1978). The Military Family Syndrom. The American Journal of Psychiatry, S. 1040-1043.
- ▶ Maheshwari, N., & Kumar, V. V. (2016). Military Psychology: Concepts, Trends and Interventions. New Delhi: SAGE.







Quellen

- ▶ Mödl, J. (2011). Wir schaffen das! Eine Hilfestellung für Eltern die mit ihren Kindern die Zeiten berufsbedingter Trennung meistern wollen. Berlin: Katholisches Militärbischofsamt.
- ▶ Palmer, C. (2008). A Theory of Risk and Resiliance Factors in Military Families. Military Psychology, S. 205-217.
- ▶ Pantley, E. (2016). Trennungsangst: So helfen Sie Ihrem Kind liebevoll beim Loslassen. Stuttgart: TRIAS.
- Piaget, J. (1981). Le possible et le nécessaire. Vol. 1. L'evolution des possibles chez l'enfant. Paris: Presses Universitaires de France.
- Pincus, S. H., House, R., Christenson, J., & Adler, L. E. (2007). The Emotional Cycle of Deployment: A Military Family Perspective.
- ▶ Staines, G. L. (1980). Spillover versus Compensation: A Review of the Literature on the Relationship Between Work and Nonwork. Human Relations, S. 111-129.
- Stangl, W. (2019). Tabellarische Übersicht Kohlbergs Theorie der Moralentwicklung.
- Zabka, A. (2009). Vorzeitige Repatriierung aus militärischen Auslandseinsätzen aus Sicht der psychologischen Eignungsdiagnostik.